

THEMENTIPP NACHHALTIGKEIT - *Waldumbau. Woran erkenne ich diesen? Worauf achte ich?*

ZIEL: bewusste Wahrnehmung des Waldes und der Umwelt; Verbindung zwischen Wissen und Erfahrung stärken

UMGEBUNG: Wald bzw. Landschaft mit Baumbestand

DAUER: ca. 10 Minuten

WISSEN:

Die Waldbewirtschaftung orientiert sich seit 1-2 Jahrzehnten am Konzept des Waldumbaus hin zu einer naturnahen Waldwirtschaft – es sollen Waldbestände mit natürlichen Strukturen und Lebensabläufen geschaffen werden. Größtes Interesse gilt dabei der Funktionsgerechtigkeit der Wälder - diese betreffen wirtschaftliche Aspekte ebenso wie soziale und ökologische. Waldumbau steht daher im Kontext von Nachhaltigkeit.

DURCHFÜHRUNG:

Suche dir eine bequeme Sitzmöglichkeit (Baumstumpf oder Mooskissen) mit Blickrichtung in den Wald. Lasse den Blick schweifen. Wie viele Baumarten erkennst du? Ist ein Verhältnis von Laub- zu Nadelbäumen (bzw. umgekehrt, beginnend mit dem jeweils größeren Anteil, z.B. 2 zu 1) zu bestimmen?

Nimm den Wald genauer wahr: Ist es ein dichter oder ein hoher Wald mit viel Einblick? Wieviel Sonnenlicht erreicht den Waldboden? Fällt eine besondere Nutzung des Waldes auf (Spaziergänger, Jogger, Biker, Reitpfade etc.)?

Welchen Eindruck macht der Wald ringsum? Ist er eher „aufgeräumt“ oder mehr naturbelassen oder gar wild? Welche Kriterien könntest du für dein Urteil heranziehen? (z.B. allgemeines Bild: liegt viel Totholz/Sturmbruch herum? Gibt es Unterwuchs? Wie sehen die Waldwege aus?

Wird der Wald bewirtschaftet? Achte hierzu auf den Zustand der Waldwege – gibt es frische Spuren von Waldfahrzeugen? Wird Holz geschlagen (gibt es Stapel von Holzstämmen an den Wegen)? Wird Unterholz entfernt? Sind Einhegungen von zu schützenden Baumbeständen zu erblicken?

Fühlst du dich wohl hier? Was gefällt dir am meisten und was gefällt dir eher weniger? Atme noch einmal tief ein und rieche den Geruch des Waldes, der Bäume – dann tausche dich mit anderen über deine Erfahrungen aus.

